Pressemitteilung

Energiesparen in der ersten eigenen Wohnung

Berlin, 16. Dezember 2024 – Die Freude bei Studierenden oder Auszubildenden über die erste eigene Wohnung ist groß. Neben der Einrichtung und dem Einrichten steht aber auch noch die Frage nach den Energiekosten im Raum, die wichtig ist. Mit ein paar einfachen Maßnahmen können junge Erwachsene jedoch ihren Energieverbrauch reduzieren und so bares Geld einsparen. Der kostenlose Wechselservice remind.me gibt Tipps und wichtige Hinweise.

Neben klassischen Haushaltsgeräten (wie dem Kühlschrank, der Waschmaschine) zählen auch Multimedia- und Kommunikationsgeräte zu den größten Stromverbrauchern im Haushalt.

Besonders ins Gewicht fallen dabei leistungsstarke PCs, große Fernseher und WLAN-Router – letztere vor allem, da sie häufig rund um die Uhr im Betrieb sind. Ratsam wäre es hier, Steckdosenleisten zu nutzen, die man ausschalten kann. Bei der Beleuchtung lässt sich Strom einsparen, wenn man auf LED und weniger auf die nicht mehr gebräuchlichen Glüh- und Halogenlampen setzt.

Hier weitere Hinweise, um Strom einzusparen

- Je größer der Bildschirm, desto höher der Stromverbrauch des Fernsehers: 65 Zoll verbrauchen ca. doppelt so viel wie 55 Zoll
- Fernseher im Eco-Modus und Auto-Stand-By beim Fernseher verwenden
- Fernseher nicht nebenherlaufen lassen
- Nicht benötigte Funktionen des Routers deaktivieren
- Wäsche bei möglichst nicht mehr als 30°C waschen

Der monatliche Abschlag

Die Stromkosten werden in Form monatlicher Abschlagszahlungen beglichen, die stets gleich hoch sind. Für Wohnungen mit eigener Gasheizung gilt dieses Prinzip auch für Gas. Die Höhe der Abschläge basiert auf dem bisherigen Jahresverbrauch in der Wohnung.

Einmal im Jahr erfolgt die Abrechnung: Liegt der Verbrauch über dem Vorausbezahlten, ist eine Nachzahlung fällig; bei geringerer Nutzung gibt es eine Gutschrift.

Ein Tipp des Experten Engelbarts: „Besonders in der Anfangszeit nach dem Einzug empfiehlt es sich, den Verbrauch monatlich abzulesen, denn junge Erwachsene haben nicht immer sofort ein Gespür dafür, welches Gerät wie viel Strom verbraucht. So kann jeder schnell für sich selbst überprüfen, ob die Abschläge realistisch sind. Denn bei Bedarf lässt sich

der Betrag beim Energieversorger anpassen. Denn jeden Euro, den junge Menschen im Monat mehr in der Tasche haben, ist besser."

So funktioniert der Wechsel zu einem günstigeren Stromversorger

Mit remind.me findet man in wenigen Minuten heraus, wie viel Geld gespart werden kann. Wie? Das ist ganz einfach, denn Sie müssen nur wenige Daten in unserer Wechselservice-Tool eingeben (Verbrauch, PLZ) und unsere Tarifexperten suchen den besten für Sie verfügbaren Stromtarif heraus. Das ist einfacher als Sie denken!

Ihre Vorteile dank eines Anbieterwechsels

- **Kosteneinsparung:** Durch den Wechsel zu einem günstigeren Anbieter können Sie jährlich mehrere Hundert Euro sparen.
- **Keine Unterbrechung der Stromversorgung:** Der Wechsel erfolgt reibungslos, ohne dass Sie eine Unterbrechung der Stromversorgung befürchten müssen.
- **Einfacher Wechselprozess:** remind.me übernimmt den gesamten Wechselprozess für Sie. Dies betrifft die Kündigung des alten Vertrags bis zur Anmeldung beim neuen Anbieter.

Mehr über remind.me finden Sie auf der nächsten Seite oder hier: https://www.remind.me

remind.me ist ein kostenloser Wechselservice (https://www.remind.me/tarifoptimierung), den bereits mehr als 250.000 Haushalte in Deutschland für die Optimierung des Strom- und Gasanbieters vertrauen.

Sollten Sie Fragen/Anregungen/Wünsche haben, stehen wir Ihnen jederzeit zu einem Interview oder weiteren Informationen zur Verfügung.

Ansprechpartner für Presseanfragen und Interviews: Marion Helmes I marion@remind.me I Telefon: 030 – 403 666 150